Wohnhaus

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/127753450521/

ID: 127753450521 **Datum:** 04.05.2016 **Datenbestand:** Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Kirchstraße
Hausnummer:	13
Postleitzahl:	74354
Stadt-Teilort:	Besigheim
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Ludwigsburg (Landkreis)
Gemeinde:	Besigheim
Wohnplatz:	Besigheim
Wohnplatzschlüssel:	8118007001
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	207
Geo-Koordinaten:	49,0006° nördliche Breite, 9,1408° östliche Länge

Lage des Wohnplatzes

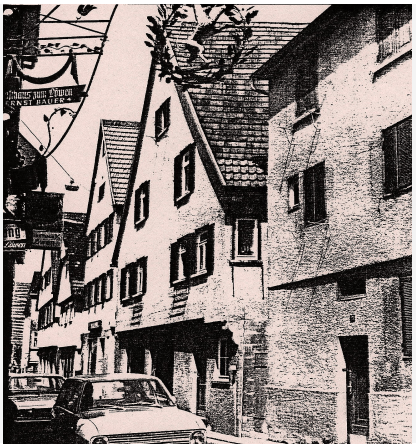
Fotos

Bildbeschreibung:
Südwestseite

Abbildungsnachweis:
Denkmalpflegerischer Werteplan, Gesamtanlage Besigheim
Regierungspräsidium Stuttgart

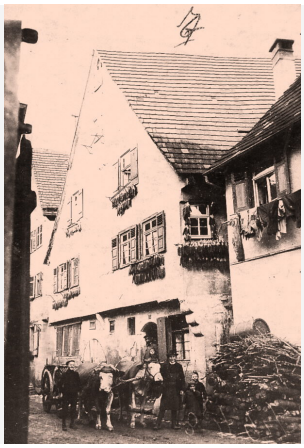
Bildbeschreibung:
um 1950

Abbildungsnachweis:
M.Haußmann



Bildbeschreibung:
um 1930

Abbildungsnachweis:
M.Haußmann



Bildbeschreibung:
um 1900

Abbildungsnachweis:
M.Haußmann

Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

1. Gebäudeteil: Kirchstraße

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

- *keine Angabe*

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Das zweistöckige, giebelständige Wohnhaus mit neuerem Ladeneinbau im Erdgeschoss liegt direkt im historischen Stadtkern von Besigheim auf der linken Seite der unteren Kirchstraße. Es ist ein verputzter Fachwerkbau mit massivem Erdgeschoss. Dazu gehört die einstöckige, traufständige Schreinerwerkstatt gegenüber, eine ehemalige Scheuer.
Die Kirchstraße - einst auch Kirchgasse oder Hauptortsgasse genannt - bildete schon in frühester Zeit die Hauptachse der auf dem Bergsporn zwischen Oberer Burg und Unterer Burg angelegten Kernstadt. Nach dem Bau der Chaussee 1772 floss auch der Verkehrsstrom von Stuttgart nach Heilbronn durch die untere Kirchstraße, bis er dann 1830 durch die damals neu angelegte Hauptstraße gelenkt wurde.
Die innerörtliche Bezeichnung "im Kögen" oder "am Kögen" ist erstmals im Jahr 1609 verzeichnet und wird noch im 19. Jahrhundert gebraucht. Sie findet sich bei Gebäuden, die in dem Bereich hinter der ehemaligen Unteren Burg zwischen unterer Kirchstraße und Entengasse liegen. Dieser zum unteren Brunnen hin spitz zulaufenden "Zwickel" wurde offenbar früher mit der Form eines Fischkogens verglichen, der sich von einer breiten Öffnung ausgehend nach innen immer weiter verjüngt. (a)

1. Bauphase:
(1660)

Im Jahr 1660 besitzt der Besigheimer Weingärtner Simon Widmann: "Ain Behaußung und Keller unden in der Statt im Kögen, An Michell Rafins Scheüren und Joachim Gröbers (Gräbers) Behaußung ainer-, andererseits aber dem Allmendt Gäßlin." "Ain Scheüren dargegen hinüber an Michel Rafin, und Hanß Jerg Meisterlin." Es handelt sich um das Wohnhaus im Bereich Kirchstraße 13 und die gegenüber liegende Scheuer im Bereich Kirchstraße 8. (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

2. Bauphase:
(1784)

In dem Brandversicherungsverzeichnis wird das Wohnhaus "auf der Neccar-Seite unten in der Stadt im Kögen" beschrieben als: "Nr. 207 - Ein Haus und Keller an der Chaussee". Die zugehörige Scheuer "auf der Enz-Seite unten in der Stadt ob der Kelter" wird bezeichnet als: "Nr. 179 - Eine Scheuer an der Chaussee neben Nr. 178 et Nr. 180, gegenüber von Nr. 207". (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

3. Bauphase:
(1804)

Johannes Friederich lässt Wohnhaus und Scheuer umbauen. Der Brandversicherungsanschlag wird damals von 700 auf 800 Gulden erhöht. Anzunehmen ist, dass damals Veränderungen bzw. Erneuerungen im Fachwerksbereich vorgenommen wurden. (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

4. Bauphase:
(1909)

In der Gebäudeneueinschätzung der Brandversicherung wird das Haus beschrieben als: "Freistehendes zweistockiges Wohnhaus, Erdgeschoß von Stein, sonst Fachwerk, mit Kellergewölbe, unter Giebeldach aus Breit- und Hohlziegeln". An Räumen sind damals vorhanden: Im Untergeschoss der gewölbte Keller, im Erdgeschoss zwei Zimmer, eine Kammer und Küche, im Obergeschoss drei Zimmer, Küche und Ern, im Dachgeschoss zwei Zimmer, zwei Kammern, Küche, sonst, freier Dachraum.
Das Gebäude gegenüber wird beschrieben als: "Einstöckige Scheuer von Fachwerk auf Steinsockel mit eigenen Wänden unter Giebeldach aus Hohl- und Breitziegeln."
An Räumen sind damals vorhanden: Im Erdgeschoss Tenne und Barn,

zwei Kammern und ein Stall, im Dachgeschoss freier Dachraum. Der Nachbar Löwenwirt Karl Haiber besaß damals einen Teil der Scheuer. (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

Besitzer:in

1. Besitzer:in: Widmann, Simon
(1660)

Bemerkung Besitz: besitzt, zusammen mit seiner Frau Margaretha

Bemerkung Familie:

Beschreibung: Haus, Keller

Beruf / Amt / Titel:
- Weingärtner

Betroffene Gebäudeteile:
- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)
- Untergeschoss(e)
- Untergeschoss(e)

2. Besitzer:in: Widmann, Margarethe
(1660 - 1687)

Bemerkung Besitz: besitzt, zusammen mit ihrem Ehemann

Bemerkung Familie: Ehefrau des Simon Widmann

Beschreibung: Haus, Keller

Beruf / Amt / Titel: *keiner*

Betroffene Gebäudeteile:
- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)
- Untergeschoss(e)
- Untergeschoss(e)

3. Besitzer:in: Bentz, Caspar
(1687 - 1705)

Bemerkung Besitz: kauft von Ehepaar Widmann

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:
- Zimmermann

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

4. Besitzer:in: Körner (Kerner), Jost Friedrich
(1705 - 1738)

Bemerkung Besitz: kauft aus Vermögen Caspar Bentz

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:
- Chirurg
- Wundarzt

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

---

5. Besitzer:in: Bartenschlager, Johann Georg
(1738)

Bemerkung Besitz: erbt vom Schwiegervater

Bemerkung Familie: Schwiegersohn des Jost Friedrich Körner

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

---

6. Besitzer:in: Mayer
(1738)

Bemerkung Besitz: erbt vom Schwiegervater

Bemerkung Familie: Schwiegersohn des Jost Friedrich Körner

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

---

7. Besitzer:in: Bartenschlager, Johann Georg
(1738 - 1740)

Bemerkung Besitz: kauft vom Schwager Mayer

Bemerkung Familie: Schwiegersohn des Jost Friedrich Körner

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

---

8. Besitzer:in: Nufer (Neufer), Georg Matthäus
(1740 - 1753)

Bemerkung Besitz: kauft von Bartenschlager

Bemerkung Familie:	Sohn des Christoph Nufer aus Neufen
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	• Kellereiküfer • Küfer • Ratsherr
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

9. Besitzer:in: (1753 - 1757)	Schäffer, Joseph
Bemerkung Besitz:	erhält übertragen von Nufer
Bemerkung Familie:	Sohn des Joseph Schäffer
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	• Bürgermeister • Kellereiküfer • Küfer
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

10. Besitzer:in: (1757 - 1770)	Vöttiner, Johan Georg
Bemerkung Besitz:	kauft von Schäffer
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	• Strumpfstricker
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

11. Besitzer:in: (1770 - 1771)	Herdtle, Johann Balthas
Bemerkung Besitz:	kauft Anteil von Vöttiner
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	Haus
Beruf / Amt / Titel:	• Weingärtner
Betroffene Gebäudeteile:	• Erdgeschoss • Obergeschoss(e) • Dachgeschoss(e) • Untergeschoss(e)

12. Besitzer:in: (1771 - 1772)	Dietrich, Jacob

Bemerkung Besitz:	kauft Anteil von Vöttiner
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

13. Besitzer:in: (1772 - 1774)	Schmied, Johann Christoph
Bemerkung Besitz:	kauft Anteil von Dieterich
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	• Weingärtner
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

14. Besitzer:in: (1774)	Schmied, Johann Christoph
Bemerkung Besitz:	kauft Anteil von Herdtle
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	• Weingärtner
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

15. Besitzer:in: (1774 - 1778)	Friedrich, Johann Jacob
Bemerkung Besitz:	kauft Anteil
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	Haus
Beruf / Amt / Titel:	• Sailer
Betroffene Gebäudeteile:	• Erdgeschoss • Obergeschoss(e) • Dachgeschoss(e) • Untergeschoss(e)

16. Besitzer:in: (1778 - 1784)	Friedrich, Johannes
Bemerkung Besitz:	erhält vom Vater
Bemerkung Familie:	Sohn des Johann Jacob Friedrich

Beschreibung:	Haus
Beruf / Amt / Titel:	*keiner*
Betroffene Gebäudeteile:	• Erdgeschoss • Obergeschoss(e) • Dachgeschoss(e) • Untergeschoss(e)

17. Besitzer:in: (1784 - 1806)	Friedrich, Johannes
Bemerkung Besitz:	kauft übrige Anteile von Schmied
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	• Bürgermeister • Sailer
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

18. Besitzer:in: (1806 - 1848)	Fackler, Philipp Jacob
Bemerkung Besitz:	erhält 2/3
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	• Schmied
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

19. Besitzer:in: (1848 - 1852)	Reuschle, Johann Conrad
Bemerkung Besitz:	kauft Anteil des Fackler
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	
Beruf / Amt / Titel:	• Weingärtner
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

20. Besitzer:in: (1852)	Friedrich, Luise Wilhelmine
Bemerkung Besitz:	erbt 1/3 vom Vater
Bemerkung Familie:	Tochter des Johannes Friedrich
Beschreibung:	

Beruf / Amt / Titel: *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

21. Besitzer:in: Friedrich, Catharina Caroline
(1852 - 1858)

Bemerkung Besitz: erbt 1/3 vom Vater

Bemerkung Familie: Tochter des Johannes Friedrich

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

22. Besitzer:in: Maier, Agnes
(1858)

Bemerkung Besitz: kauft von Schwestern Friedrich

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

23. Besitzer:in: Maier, Friederike
(1858 - 1863)

Bemerkung Besitz: kauft von Schwestern Friedrich

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

24. Besitzer:in: Roth, Agnes
(1863 - 1890)

Bemerkung Besitz: kauft Anteile der Schwester Friederike hinzu

Bemerkung Familie: geb. Maier; Ehefrau des Schuhmachers Christian Friedrich Roth

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

25. Besitzer:in: Römmele, Robert

(1890 - 1892)

Bemerkung Besitz: kauft Anteil von Reuschle

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel:
- Friseur

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

26. Besitzer:in: Roth, Christian Friedrich
(1892)

Bemerkung Besitz: erwirbt übrige 2/3 von Römmele

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Beruf / Amt / Titel: *keiner*

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

Zugeordnete Dokumentationen

- Besigheimer Häuserbuch

Beschreibung

Umgebung, Lage: Zentral in der historischen Altstadt gelegen.

Lagedetail:
- Siedlung
  - Stadt

Bauwerkstyp:
- Wohnbauten
  - Wohnhaus

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung): Zweigeschossiges verputztes Fachwerkhaus, Obergeschoss mit getreppter Steinknagge vorkragend, Erdgeschoss massiv, Satteldach, im Kern 17. Jahrhundert, 1804 eingreifender Umbau, 1958 Einbau der Schaufenster, 1985 Sanierung der Fassade.

Zum Anwesen gehörte die gegenüber liegende Schreinerwerkstatt, heute Wohnhaus Kirchstraße 8.
Das sanierte Anwesen verdeutlicht mit seinen unterschiedlichen Bauschichten die typische Entwicklung vom Handwerkeranwesen zum Geschäftshaus und hat dokumentarischen Wert. (a)

Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung: *keine Angaben*

Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand): *keine Angaben*

Bestand/Ausstattung: *keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:

- Dachform
  - Satteldach
- Mischbau
  - Obergeschoss(e) aus Holz
- Verwendete Materialien
  - Holz
  - Stein
- Steinbau Mauerwerk
  - allgemein

Konstruktion/Material:

keine Angaben